



Medienmitteilung

Bauern profitieren von nachhaltiger Kakaoproduktion Barry Callebaut zahlt Kooperativen in der Elfenbeinküste Prämien in Höhe von CHF 2.8 Millionen für Rainforest-Alliance-zertifizierten Kakao

- **Über 12,000 Bauern von 45 Kooperativen in guter landwirtschaftlicher Praxis ausgebildet**
- **Schulungen fanden im Rahmen der Nachhaltigkeitsinitiative «Cocoa Horizons» von Barry Callebaut statt**

Zürich/Schweiz, Yamoussoukro/Elfenbeinküste, 24. August 2012 – Barry Callebaut, der weltweit führende Hersteller von hochwertigen Kakao- und Schokoladenprodukten, hat 45 Kakao-Kooperativen und über 12,000 Bauern in der Elfenbeinküste Prämien von insgesamt CHF 2.8 Mio. (EUR 2.4 Mio./USD 2.9 Mio.) für Rainforest-Alliance-zertifizierten Kakao ausbezahlt.

Die Bauern erhalten die Hälfte der Prämie, während die andere Hälfte von der Kooperative einbehalten wird, um ihre Mitglieder oder Einrichtungen der Gemeinschaft zu unterstützen. Die Prämienzahlungen an die Bauern und Kooperativen erfolgten für die Lieferung von über 15,000 Tonnen zertifizierten Kakaos während der Kakaoanbausaison 2011/12.

Die Prämienzahlungen wurden am 23. August im Rahmen einer Feier in Yamoussoukro überreicht, an der lokale Behördenvertreter und Würdenträger, Repräsentanten von Regierungsministerien, Leiter von Kooperativen und Bauern teilnahmen.

«Dies ist ein weiterer wichtiger Meilenstein im Rahmen der langjährigen Partnerschaft von Barry Callebaut mit Bauern in der Elfenbeinküste, mit der wir Ertrags- und Qualitätsverbesserungen und gleichzeitig einen nachhaltigen Kakaoanbau anstreben», sagte Steven Retzlaff, President Globale Beschaffung & Kakao von Barry Callebaut.

Die mehr als 12,000 Bauern von 45 Kooperativen wurden von dem in der Elfenbeinküste stationierten Zertifizierungsteam von Barry Callebaut in nachhaltiger Kakaoproduktion geschult. Die Schulung in landwirtschaftlichen Praktiken ist eine Hauptkomponente der Nachhaltigkeitsinitiative «Cocoa Horizons» des Unternehmens, mit der die Produktivität der Kakaofarmen, die Kakaoqualität und die Lebensbedingungen der Bauernfamilien in den wichtigsten Kakaoanbauländern verbessert werden sollen.

«Wir gratulieren den Produzenten und den Kooperativen zu ihren Erfolgen. Zudem zollen wir ihnen Anerkennung dafür, dass sie die Verpflichtung eingegangen sind, einwandfreie und verantwortungsbewusste Anbaumethoden anzuwenden, die den Kakaobäumen, ihren Farmen und ihren Familien zugutekommen», so Bart Willems, General Manager der Societé Africaine de Cacao (SACO), der Tochtergesellschaft von Barry Callebaut in der Elfenbeinküste.

Die an der Veranstaltung ausgezeichneten Kooperativen sind über den gesamten Kakao-produktionsgürtel der Elfenbeinküste verteilt. Der Grossteil von ihnen befindet sich jedoch



Medienmitteilung

in Bas-Sassandra, dem heute grössten Kakaoanbaugebiet des Landes.

«Wir sind stolz darauf, diese Kakaobauern und Kooperativen in der Elfenbeinküste dafür belohnen zu können, dass sie die Biodiversität schützen sowie die Bodenerosion und die Wasserverschmutzung verhindern und dadurch ihr Land und die natürlichen Ressourcen für künftige Generationen bewahren», sagte Mercedes Tallo, Direktorin von Sustainable Value Chains der Rainforest Alliance. «Dank der Tatsache, dass Anbauer, Kooperativen und Unternehmen wie Barry Callebaut sich anhaltend dafür engagieren, umweltgerechte Landnutzungspraktiken zu fördern und umzusetzen, können wir gemeinsam wichtige Fortschritte darin erzielen, den Kakaobauern und ihren Familien ein nachhaltiges Auskommen zu sichern. »

Die Zertifizierung der Rainforest Alliance berücksichtigt wirtschaftliche, soziale und ökologische Kriterien. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Umweltthemen wie der Schonung der natürlichen Ressourcen und dem kontrollierten Einsatz chemischer Mittel wie Dünger und Pestizide. Vergangene Woche gab Barry Callebaut seine erste Zusammenarbeit mit der Rainforest Alliance in Kamerun bekannt. Weitere Informationen stehen auf www.rainforestalliance.org zur Verfügung.

Barry Callebaut (www.barry-callebaut.com):

Mit einem Jahresumsatz von etwa CHF 4.6 Milliarden (EUR 3.6 Milliarden/USD 5.0 Milliarden) für das Geschäftsjahr 2010/11 ist die in Zürich ansässige Barry Callebaut der weltweit grösste Hersteller von hochwertigen Kakao- und Schokoladenprodukten – von der Kakaobohne bis zum fertigen Schokoladenprodukt. Barry Callebaut ist in 27 Ländern präsent, unterhält rund 40 Produktionsstandorte und beschäftigt eine vielfältige und engagierte Belegschaft von etwa 6,000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Barry Callebaut steht im Dienst der gesamten Nahrungsmittelindustrie und konzentriert sich dabei auf industrielle Nahrungsmittelhersteller, gewerbliche und professionelle Anwender (wie Chocolatiers, Confiseure oder Bäcker). Letztere bedient das Unternehmen mit seinen zwei globalen Marken Callebaut® und Cacao Barry®. Barry Callebaut ist weltweit führend in der Innovation von Kakao und Schokolade und erbringt eine Reihe von Dienstleistungen in den Bereichen Produktentwicklung und -verarbeitung, Schulung sowie Marketing. Kostenführerschaft ist unter anderen ein wichtiger Grund, weshalb sowohl globale als auch lokale Nahrungsmittelhersteller mit Barry Callebaut zusammenarbeiten. Im Rahmen einer breiten Palette von Nachhaltigkeitsinitiativen und Forschungsaktivitäten arbeitet das Unternehmen mit Bauern, Kooperativen und anderen Partnern zusammen, um zur künftigen Versorgung mit Kakao beizutragen und das wirtschaftliche Auskommen der Bauern zu verbessern.

Kontakte

für Investoren und Finanzanalysten:

Evelyn Nassar
Head of Investor Relations
Barry Callebaut AG
Tel.: +41 43 204 04 23
evelyn_nassar@barry-callebaut.com

für die Medien:

Pilar Wolfsteller
External Communications Manager
Barry Callebaut AG
Tel.: +41 43 204 05 86
pilar_wolfsteller@barry-callebaut.com